§ 31

XATAR

All die Jahre diese Freundschaft angeblich: "Bereitschaft
Loyalität und alles, was uns reich macht!"
Alles war perfekt – aus Farbe wurde Geld
Was für'n bomben Geschäft, doch es ging viel zu schnell, ah!
Sag' mir bitte: "Was wolltest du mehr?!"
Du hattest Geld und Respekt; sag' mir: "War ich unfair?!"
Ich dulde nix mehr, denn kaum musstest du rein:
Beichtest beim Feind und fängst an zu unterschreiben!
Was für Anwalt und Richter, ich hab' nichts zu berichten;
Denn nur Gott kann mich richten!
Wer will schlichten, hier wird nix gesagt
Alles oder Nix: Ein Wort wie ein Vertrag!
Denn bei uns ist Schweigen Gold, denn Blei kann folgen mit
Tausend Sachen sind wir auf gewachsen
Es sind Blaulichter und raue Gesichter
Graues Schicksal, kein Traum ist hier sichtbar

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich! (Entscheid' dich!)

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich! (Entscheid' dich!)

Und jetzt sitzt du da, weißt nicht, was du machst
Und bereust diesen Tag an dem du nicht nachgedacht hast
Ich kanns nicht glauben! "Was ist passiert?"
Hast mit einer Unterschrift unsere Vergangenheit ausradiert
Das war ein Fehler und jetzt sind wir Gegner
Mein eigener Freund ist jetzt der größte Verräter
Schäm' dich – Sag': "Wie fühlst du dich jetzt?!"
Hinter dir das Gesetz, kriegst nie wieder Respekt
Ich weiß nicht, wie du das wieder gut machst
Nen' mich nicht Bruder, solange du nicht mein Blut hast
Dreh' dich draußen lieber zwei mal um
Du warst einmal dumm; es kümmert sich keiner drum
Wenn dein Blut fließt und du zusiehst und genug kriegst
Immer noch der Junge bist, der uns in den Fuß kriecht
Du hast Jahre lang gegessen von meinen Händen
Du wolltest nicht mehr denken, deswegen wirst du enden!

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich (Entscheid' dich!)

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich (Entscheid' dich!)

Schau' mir in die Augen und schäm' dich!
Ich kenne dich seit fünf Jahren – "Wie kannst du mich verraten?!"
Ich hab' dir Hand gegeben und du warst in mein Café

Du warst Zeuge schlimmer Dinge, die andere nicht sehn
Und jetzt sitzt du in U-Haft und hältst es nicht mehr aus
"Aussage 60 Seiten - Denkst du, du kommst heil raus?! - Niemals!"
Ich komm' freiwillig in den Knast
Nur damit ich an dich rankomme und Blutrache verpass'
Warte ab, wenn ich deine Hand und deine Zunge krieg':
Deine Zunge für dein Wort, deine Hand für die Unterschrift!
Wir waren Freunde, das verges' ich niemals!
Ich hoffe, dass du weist, dass dieses eine Mal zu viel war
Und das, was er weiß, weiß auch fast der ganze Knast
Ein paar von denn Jungs haben schon lange keine Frau angefasst
Was bleibt dir heilig, auch wenn du jetzt frei bist
Dein Untergang heißt: Paragraph 31

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich (Entscheid' dich!)

Ich erzähl' von Verrätern (Verräter)
Freunde werden Gegner (Gegner)
Paragraph 31 (31)
Freiheit oder Knast: Jetzt entscheid' dich (Entscheid' dich!)

Tištěno z pisnicky-akordy.cz Sponzor: www.srovnavac.cz - vyberte si pojištění online!